

FORTSCHRITT in FREIHEIT

Fortschritt in Freiheit e.V. - Ostmerheimer Straße 539 - 51109 Köln

Übergabeeinschreiben

Frau
Bärbel Höhn MdB
Platz der Republik 1
11011 Berlin

Fortschritt in Freiheit e.V.
Ostmerheimer Straße 539
51109 Köln

Email: hannelore.thomas@fortschrittinfreiheit.de

Telefon: 0221 977 61 666

Datum: 2. August 2015

Ihre Mitteilung in Facebook

Kopie: Medien

Sehr geehrte Frau Höhn,

Auf Ihrer Facebook-Seite haben Sie am 02. August 2015 um 07.13 Uhr folgendes gepostet:

„Ich war heute mit **Geigerzähler** in der **evakuierten Zone**, nicht weit vom geschmolzenen Reaktor von **Fukushima**. Die Belastung ist weiterhin recht hoch. Ab Anfang September sollen die Menschen die Möglichkeit bekommen, wieder in einen großen Teil der gesperrten Zone zurückzukehren. Der Premierminister Abe will das Thema möglichst hinter sich lassen und die AKWs wieder hochfahren, obwohl die große Mehrheit der Japaner dagegen ist. Das **AKW Sendai**, in der Nähe von Nagasaki, soll nach 1 1/2 Jahren ohne jede Atomkraft in ganz Japan zum 10. August wieder hochgefahren werden. Die Bevölkerung protestiert dagegen. Seit Fukushima wird jeden Freitag in Tokio demonstriert und die Mütter von Fukushima stehen mit ihren Protestzelten seither vor dem Eingang von METI, dem zuständigen Ministerium. Die Regierung steht weiter zur Atomkraft, aber es tut sich was in Japan. Gerade auch junge Menschen wehren sich.“

Wir bitten Sie freundlich, uns folgende Fragen zu beantworten:

1. Was haben Sie für einen Geigerzähler benutzt
2. Definieren Sie bitte genau das Gebiet in der Sie den Geigerzähler eingesetzt haben
3. Was hatten Sie für Kleidung an
4. Wie viele Personen waren mit dem Geigerzähler unterwegs?
5. Waren Sie alleine unterwegs, **wenn nein: Begleitpersonen waren:**
6. Von welchem „geschmolzenen“ Reaktor sprechen Sie, bitte benennen Sie den Reaktor genau
7. Wie hoch ist an welcher Stelle genau die Belastung gewesen
8. Wie hoch war die maximale Dosisleistung und
9. Wie hoch war die durchschnittliche Dosisleistung und
10. Wie hoch war die Gesamtdosis während Ihres Aufenthaltes
11. Wie hoch war die Strahlenbelastung während Ihres Hin- und Rückfluges nach Japan
12. Wie große ist die Mehrheit der Japaner, die dagegen sind? Bitte nennen Sie uns Quellen aus der hervorgeht, um wieviel Prozent es sich handelt

Postbank Köln - Konto Nummer: 977132504 IBAN DE93 370100500977132504 - Bankleitzahl: 370 100 50 ... BIC
PBNKDEF

Eingetragen im Vereinsregister des Amtsgerichts Köln. Registergericht: Köln Registernummer: VR 18479

13. Wer genau protestiert dagegen und wo
14. Welche jungen Menschen wehren sich, bitte um Quellenangabe
- 15. Von wem ist die Betretungsgenehmigung unter welchen Auflagen erteilt worden**
16. Wieviel hat die Reise gekostet
17. Wer hat die Reise bezahlt
- 18. Anlaß der "Dienstreise"?**

Als Abgeordnete des Bundestages sind Sie gemäß Ihres Abgeordneten-Eids verpflichtet, uns die gestellten Fragen ehrlich und vollständig zu beantworten. Sollten Sie wider Erwarten nicht ausführlich und mit genauen Angaben unsere Fragen beantworten, werden wir eine Löschung Ihres Facebook-Eintrags verlangen. Sie werden als Bundestagsabgeordnete von den Steuern, die den Bürgern abverlangt werden bezahlt. Sie sind daher verpflichtet wahrheitsgemäß zu informieren.

Mit freundlichen Grüßen

Hannelore Thomas